

Ressort: Politik

## Mittelstands-Präsident für Euro-Austritt Griechenlands

Berlin, 19.02.2015, 15:50 Uhr

**GDN** - Der Präsident des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW), Mario Ohoven, hat sich für einen Austritt Griechenlands aus der Eurozone ausgesprochen. "Wenn Athen, wovon ich ausgehe, seine Schulden nicht zurückzahlt, kostet das den deutschen Steuerzahler bis zu 80 Milliarden Euro", sagte Ohoven dem "Handelsblatt" (Online-Ausgabe).

Es habe daher keinen Sinn, gutes Geld schlechtem hinterherzuwerfen. "Deshalb lieber ein Ende mit Schrecken als ein Schrecken ohne Ende – also Grexit." Ohoven warnte zugleich vor einem "Domino-Effekt" in der Eurozone, sollte Griechenland mit einem Vertragsbruch durchkommen. "Das käme einer Einladung an andere EU-Krisenstaaten gleich, dem Beispiel Athens zu folgen und sich den dringend benötigten Reformen zu verweigern", sagte der Mittelstands-Präsident.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50051/mittelstands-praesident-fuer-euro-austritt-griechenlands.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619